

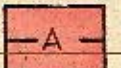
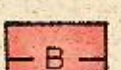
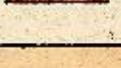


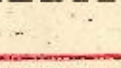

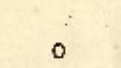
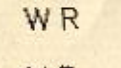
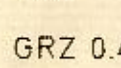
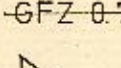


ZEICHENERKLÄRUNG:

-  BESTEHENDE HAUPTGEBÄUDE
-  BESTEHENDE NEBENGEBÄUDE
-  GEPLANTE HAUPTGEBÄUDE MIT FIRSTRICHTUNG ZWEIFLÜSSLIG ALS HÖCHSTGRENZE
-  GEPLANTE HAUPTGEBÄUDE MIT FIRSTRICHTUNG EINGESCHOSSIG
-  ÖFFENTLICHE STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
-  GRENZE DES BEBAUUNGSPLANES
-  GEPLANTE UND VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
-  AUFZUHEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
-  BAULINIE
-  BAUGRENZE
-  GRENZE UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
-  OFFENE BAUWEISE
- WR REINES WOHNGEBIET I.S. § 3 BauNVO
- MD DORFGEBIET I.S. § 5 BauNVO
- GRZ 0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL 0.4
- GFZ 0.7 GESCHOSSFLÄCHENZAHL 0.7
-  SICHTDREIECK
- I/GFZ 0.5 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- II/GFZ 0.8

FERTIGUNG
 Genehmigt
 mit Verfügung vom 18.5.71
 Az: 610-13
 Landau i.d. Pf., den 18.5.71
 Landratsamt
 Landrat


PLANGENEHMIGUNGSVERFAHREN

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2,1 BBAUG wurde durch den Gemeinderat am 22. Juli 1970 beschlossen.
 Der Gemeinderat hat am 2. Juli 1970 dem Bebauungsplanentwurf vom 15. Juli 1970 grundsätzlich zugestimmt
 Gemeindeverwaltung Altdorf, den 1. Sep. 1970
 Bürgermeister



Die Bekanntmachung der Auslegung dieses Planentwurfes mit Begründung gemäß § 2,6 BBAUG erfolgte durch die Gemeindeverwaltung.
 A: Durch Anschlag an den Bekanntmachungswafeln am 12. Feb. 1971
 B: Durch am
 C: Durch am
 D: Die beteiligten Stellen und Behörden gemäß § 2,5 BBAUG wurden von der Auslegung benachrichtigt am
 - 2. März 1971



Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung lag in der Zeit vom bis einschl. 2. April 1971 während der Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung öffentlich aus. Anregungen und Bedenken wurden erhoben.
 - 6. April 1971
 Gemeindeverwaltung Altdorf, den
 Bürgermeister



Der Gemeinderat hat am 7. Mai 1971 diesen Bebauungsplan als Satzung, gemäß § 10 BBAUG beschlossen.
 Gemeindeverwaltung Altdorf, den 7. Mai 1971
 Bürgermeister

Genehmigungsvermerk

Die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des genehmigten Bebauungsplanes mit Begründung gemäß § 12 BBAUG erfolgte durch die Gemeindeverwaltung
 A: Durch Anschlag an den Bekanntmachungswafeln am 27.5.71-3.6.71
 B: Durch am
 C: Durch am
 Der genehmigte Bebauungsplan lag in der Zeit vom 28.5.71 bis einschl. 18.6.71 während der Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung öffentlich aus.
 Mit Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtsverbindlich.
 Gemeindeverwaltung Altdorf, den
 Bürgermeister

Textliche Festsetzungen

1. Der Umfang des Bebauungsgebietes wird durch die im zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes eingetragene Bebauungsplangrenze festgelegt.
2. Bauliche Nutzbarkeit der Grundstücke
 2,1: Geschoszahl und Dachform richten sich nach den Eintragungen im Bebauungsplan. Die Dachneigung zwischen 15 und 30 Grad. Grundflächen- und Geschosflächenzahl richten sich nach der Bau NVO
 2,2: Für jedes Wohngebäude sind Garagen oder Abstellplätze für Kraftfahrzeuge vorzusehen.
 2,3: Die Gebäude sind hell zu putzen oder zu streichen. Ganzverkleidungen der Fassaden mit keramischen Platten oder glasierten Material sind nicht gestattet.
3. Abwasseranlage
~~Sämtliche Abwässer sind in den bereits bestehenden bzw. neu zu errichtenden Mischwasserkanal der Gemeinde einzuleiten. Bis zur Fertigstellung der Gemeinschaftskanalanlage sind die Schmutzwässer vor Einleitung in den Gemeindekanal in einer Ausfallgrube zu klären.~~
4. Aussenanlagen
 Die Grundstücke sind allseits einzufrieden. Die Höhe der Einfriedigung darf die Straassenkante um 1,20 m nicht über und 0,40 m nicht unterschreiten. Im Bereich des Sichtwinkels an der Kreisstrasse 1 darf die Höhe der Einfriedigung und der Bewachung 1,00 m über Straassenkante nicht überschreiten. Die üblichen Bauarten sind zugelassen; Maschendrahtzäune an der Straßenseite sind nicht gestattet.
5. Ausnahmen
 Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes kann die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde Ausnahmen zulassen.

Altdorf, den 1. Sep. 1970

 Bürgermeister

GEMEINDE ALTDORF / PFALZ
BEBAUUNGSPLAN
 // UNTERE KIRCHGASSE //

M 1:1000
 25.9.1970

INGENIEURBÜRO
 HEINRICH
 673 NEUSTADT/HAMBACH
 MÜHLWEG 36 TEL. 06321/2546